

18 nicht ganz so ernste Gründe für das Debattieren:

1. Debattieren kann man regelmäßig, auch ohne feste Partnerschaft.
2. Eine Debatte dauert auch bei einem "weichen" Antrag mindestens eine Stunde.
3. Dein Beitrag dauert mindestens 7 Minuten (ein Redequickly hält einen nicht länger als 3,5 Minuten auf).
4. Debattieren kann man auch im Angesicht seiner Mutter genießen.
5. Man kann so lange debattieren wie man will, auch länger als 33 Stunden.
6. Man kann mit mehr als einem Menschen gleichzeitig debattieren, ohne etwas Anrühiges zu tun.
7. Zwei Leute gleichen Geschlechts können eine Debatte gemeinsam haben, ohne dumme Sprüche hören zu müssen.
8. Häufiges Debattieren hilft einem für seinen (späteren) Arbeitsplatz.
9. Du kannst auch einen Fremden auf eine Debatte einladen, ohne gleich eine geknallt zu kriegen.
10. Beim Genuß einer Debatte bekommt man keine Haare in den Mund.
11. Man kann eine Debatte an allen Tagen des Monats haben.
12. Debatten machen nicht schwanger.
13. Bei einer Debatte braucht keiner Medikamente schlucken oder irgendwas anziehen, um sich vor den anderen zu schützen.
14. Man ist nie zu jung oder zu alt für eine Debatte.
15. Niemand schaut Dich blöd an, wenn Du Dir beim Debattieren ein Bier bestellst.
16. Beim Debattieren gibt es Turniere!
17. Es ist keine Schande, beim Debattieren Erster zu sein.
18. Deine Freunde merken, wenn Du Dich verbessert hast.